Biebricher Tagespott Smeites Blatt.

Mr. 188.

Deutscher Reichstag.

Den Gigung vo... 28. Mai.

Der Gigungslaal ift sehr start besett. Die Zuhörertribunen ind übersallt.

Brösden der Aeste geschöftlicher Altstellungen.

Bor Eintritt in die Tagesordmung ergreist das Bort:

Reichstanzler v. Beidmann hollweg:

Bor acht Tagen noch bestand ein Schimmer von Hoffnung, daß Jialien dem Dreibunde erhalten bieben werde. Die italienliche Regierung selbst dat spen erneben mit blutigen Zettern in das Buch der Bestigeschichte eingeschrieden. (Rebbatte Zustimmung.) Dieser Krieg ist gerad, zu sinnios (erneute Zustimmung). Riemand debrod Italien, neder Deutschland noch Desterreich-lingarn. Ohne einen Tropsen Blut konnte Italienliche Rongessonen den den Zoofen Beite geschiecht auch das deutsche Tropsen dehen. Bodien die in Konntessen der Glüber die der Verren oselleicht auch das deutsche Tropsen auch auf deutsche Basonette tohen werde. Beschoft deutsche des deutsche des deutsche Beschoft des deutsche Beschiedes Ausgesche geschleien, das der stallenliche Angeste werde, des deutsche Schaftliche ungeriche Truppen auch auf deutsche Basonette tohen werde. Beschoft deutsche des dererschieden Angeste ziem zu pfüt gesommen. Deutschaft des Angesches des deutsche des dererschieden Angesche ziem zu pfüt gesommen. Deutschaft des Angesches des deutsche des dererschieden Angesche ziem zu pfüt gesommen. Deutschaft des Angesches des deutsche deutsche deutsche des deutsche d

winnen.)
Die Türfei feiert eine glänzende Biedergeburt, und das aanze deutiche Bolt verfolgt mit Spannung die einzeinen Kalen bes Kanpfes, in dem die tapfere türtliche Armee die Angriffe der Feinde zu parteren weiß. (Erneuter Beisall.) Gegen die feste Wauer im Weisten lind die Gegener vergedich angestürmt. Mag hier oder bort ein Schühengraden, ein Dorf verloren oder gewonnen worden sein, der große Durchbruch ist ihnen nicht getungen und joll nicht gelingen. (Reddafte Austimmung.) Er wird an der todesmutigen Tapferfeit unterer Helden scheitern. Mile Machtmittel der Weil haben untere freinde bisher vergedlich ausgedoten: eine ungeheure Koalition von Truppen und den Blan der Aushungerung.

und foll micht gekingen. (Lebdate Auftimmung.) Er wird an der adesenwitgen Lapfereit ungerer Jeden scheiter. Mie Machimitiel der Welt haben unsere Frinde dieder verzehlich ausgedoten: eine ungeheure Roalition von Truppen und den Plan der Aushungerung.

In einem Augendick, wo der englische Wod um die Scheiter-haufen tangt, auf denen die Hade wehrtoser Deutscher verbrenne, wagt es die englische Regierung, der Welt ine Denkschift über die Greueltaten deutscher Soldaten vorwiegen, die nur eine verrückte Bhantosie ersunden haben fann. Beldrend aber hie und de ein englisches Blatt nach deutschen Berichten Auum gibt, geschieht in Aranfreich alles, um dem Bolte die Wahrheit zu verdregen. Reine Berlustistien erscheinen, tein deutscher fran österreichischer Jauptquartiersdertäht erscheinen. Kichts weit das französische Bolt von den schweren Riederlagen, die Ruhfand erlitten dat und immer nach wird das französische Bolt in dem Klauben an die große Ossenlower Augustzusten unserer Feinde legen alles darauf an, durch die Enstellung eines blinden Hasse biesen Arieg gegen uns zu führen. Berderungen unserer Feinde legen alles darauf an, durch die Entsellung eines blinden Hasse desen Arieg gegen uns zu führen. Werderungen im fere Feinde legen alles darauf an, durch die Entsellung eines blinden Hasse dache auf unser geschie Sache und Est daben in treuer Arbeit dabes mitgewirtt. Dafür hade ich Jhnen im Ramen des Rollers als den Bertretern des gesamten deutschen Boltes den Bertretern des gesamten deutschen Boltes den Rrieg nicht mit Jah, aber mit Jorn, delbasier Beisall.) Bir führen diesen Rrieg nicht mit Jah, aber mit Jorn, belligem Jorn. Lebdasten führen mitgen für kinder und Entseten des Geschund Est dehalten die und Bertretern Grantien der Scherfeit geschaften führe des Bester des des das der vereinzt der Beisall.) De Geschie bei Geschab ist, ie mehr wir sorgen müßen die Riede and den er Beisall.) De Geschie bei Geschab ist, ie mehr der forwilligereit daben das deutsche Balt von Ansten der Feinde, des in der Feinde, des des das

Berlin. Bon derseiden Sielle aus, von der in den lehten uner Lahrzeinsen so manche Codpreifung des Dreibundes an die Volfsvertreiung gerichtet wurde, muhte gestern, so spreibundes an die Volfsvertreiung gerichtet wurde, muhte gestern, so spreib die Aglen und seine Joigen für diesen Krieg teststellen. Schonungslos drandmarke er das Bergalem der inalemischen Regierung, die sich die gesternen Zeisein der Ententemöckte anlegen ließ und mit Hille der Gossen Zeisein der Ententemöckte anlegen ließ und mit Hille der Gossen Zeisen der Ententemöckte anlegen ließ und mit Hille der Gossen Zeisen der Ententemöckte anlegen ließ und mit Hille der Gossen Zeisen der Kreunier Bei Annalistigkeit und Sinnlosigsteit diese Verkauser der Annaler die Annalistigken Bereadt in rechten Reibe und dersche ist die secher deutsche Thann, der fein Blatt vor dem Annales nich entscheben stadtbarte Worte, um das unwächtige Bereausen der istalienlichen Sinnsomanner zu gestein und er sand warme Löne, um die Tense und Tapierfeit zwierer Verbinderen zu preisen. Das wir auch den neuen Fatum übersehen wurden, dasst werden der dieberige Entwickerung der Dinge und under Krostberwahltein. Der Kanzier gab dies jedisch, nicht durch tönende Berhos zum Ausdeud, wie die Herren Derlasse und Diefani über überspronglichen Erhitterung, sondern ichtlichen Sache gestern der nicht der Gossen wir ein Zinnelse an einer seinstreis werden. Die "dermanie fehren der führenichen Berhos zum ein Diefani über der ihm der ernstliche Stratrede arlosgt, die in einer scharfen Aberdaung mit dem Ministerum Salander-Sonning, nicht mit dem interenting mit dem Ministerum Salander-Sonning, nicht mit dem interenting mit dem Ministerum Salander-Sonning, nicht mit dem interenting der der den einer scharfen Aberdaung mit dem Ministerum Salander-Sonning, nicht mit dem liere

Cages-Hundfdan.

Rüdtritt bes portuglefifden Prafibenten.

Liffabon, 28. Mai. Der Bröfibent ber Republit Arciaga teilte bem Bröfibenten bes Rongreffes offiziell mit, bag er von feinem Amt zurudtrete.

Eine Berlegung des Bafikans nach Spanien?
Berlin. Die Boffliche Reitung' meidet aus Madrid: Halber amitik wird bestätigt, daß Beratungen zwischen dem hieligen papstischen Auntius und dem König und der Regierung von Goanien statigefunden haben über eine Berlegung des päpstischen Schopites nach Spanien. Ran nahm bierbei verschiebene Siedbte, wie Barcesona, Balencia und Gevilla in Ausstatt. Der König schließlich das Kloster Escorial vor, das groß genug wäre, dem ganzen Batitan Untertunft zu gewähren. Das Unerbieten wurde im Grundsat angenommen, doch glaubt man nicht an eine Uebersiedlung.

Naffanifde Nachrichten.

Bierbaben. Die Stadt ftellt bie Einfammlung ber Rudenab

Wiesbaben. Die Stadt stellt die Einsammtung der Rüchenabställe vom Juni ab wieder ein.

fo. Wegen Verstütterns von zu viel Hafer wurde der Landwirt Heinrich Batter aus Deisenheim zu 25 Mart Geldstrase verureilt.

— Unter Lusichtus der Deisenheim zu 25 Mart Geldstrase verureilt.

— Unter Lusichtus der Deisenheim zu 25 Mart Geldstrase verureilt.

— Unter Lusichtus der Deisenheim zu Alberater wegen ichwerer Auppelei verhandelt. Sie hat ihre 15 Jahre alte Tochter zur Unzucht angehalten und das von der Tochter verdiente Geid seldst einzelteit. Begen schwerer Aupelei erdält die Angestagte ein Johr Geiangnis. — Wegen schwerer Beseldsung eines Berwundeten ist der Ausstmann Karl Rohr von dier angestagt. Um 12. Roometer sas der Ausgestagte im Restdeuter neben mehreren Bern unteten, weiche sur Nocht zu statt statischen, besonders war es der verwundete Gestette Weier von dier. Emport weinte Rohr unter enderem: "Gie sind ein Flegel und verdienen geobriegt zu werden". Auch die übrigen anweienden Berwundeten waren darüber sehn als Bosta zu verlassen. Derstieutnant von Kuttamer erhob Untstage. Auf Borhalten des Borsthenden worden werden der Westellung gewarnt habe, demertte vr. "Aus der Unisorm nicht vor Beschigung gewarnt habe, demertte vr. "Aus der Unisorm nicht vor Beschigten bezeichnete er als eine schwere und rohe Beseichgung, de ein Berwundeter nach langem Aufentabate in den Schützungsten sich anderes und lauter im Theater freue als der, der et dass der understagt und leicht erregdar ist, sied und den zu derstüng abe. Da er undestraft und leicht erregdar ist, sied und den Ausstellung des den Bestellung auch ein Gelötzuge von 60 Mart erfannt.

Frentfurt. In der Burgitrage murbe bas Transportaut igarettenfabrit geftoblen, tropbem es an den Geiten mit etiameichildern verfeben war.

Uffingen. Unfer Lanbrat ordnete die Entfernung aller fich in den Gemeinden an Haufern, Mauern und in den Gemartungen bes findlichen Retiamelchilder von firmen des fetndlichen Auslandes an, besenders jener Schilder, die in aufdringlicher Weise "franglische Litbre", "englische Bueumatits", rufflische und ägnptische Jigaretten usw. empfehlen.

Dermijdtes.

Dom Dizefeldmebel zum hauptmann befordert. Ein außergemöhnlicher fickt von mitteilicher Besorberung wird jest bekannt. Es bandelt sich um den Direktor des Kalser Wilhelm-Instituts für physikalische Chemie und Alektrochemie in Dahlem Spelamrat Froj. Dr. Fritz Jader, der militärisch disher den Kang eines Bige-schunchels der Landwehr a. D. belleidete, und jest, wohl wegen einer Berdenste um die Kriegstechnik, zum Hauptmann der Lund-mehr befordert worden ist. Geheimrat Haber leitet das Institut leit der 1912 erfolgten Einweihung.

Du sollst nicht traurig sein, es wird schon gehn Treiz Ret und Beid in diesen grauen Tagen; Sch din ja ftart, und niemand soll mir sagen, Sch tonnte ohne dies nicht fortbestehn.

Ich werbe beines Seimes trauten Berb Bebuten, werbe beine Rinber begen Und innig beten um des Symmels Segen Und um ben Sieg für unfer beutiches S Und will gebulbig fein und fille marten, Es temmt ber Lag, ber bich mir wieberbringt Der Commer glubt. — bie Friebensglode flin Und voller weißer Rolen ftebt ber Garten.

Der Arlegsberichterkeiter ber Ablin. 34g. Prof. Dr. Begenell ingreibt aus der Rahp von Mpern folgende intereffante Bedochnie und der Steine der nordhich om Papern, nom ber aus ein großer Zeil der Operationem gefetzte mirb. 35e einem belgighen Griendbaus in der Derationem gefetzte mirb. 35e einem belgighen Griendbaus in der Derationem gefetzte mirb. 35e einem belgighen Griendbaus in der Derationem gefetzte mirb. 35e einem belgighen Griendbaus in der Berteilen aus den der Steine der Steinem Griendbaren erfüllte Grienem Anfalten der Griendbaus in der erweite abgetiet, des mit der Griendbaus der Grien

Seitgemaße Betrachtungen.

Das treulofe Italien.

Italien, nun halt du gerrijen — der Freundschaft geheitigte Kande. — Italien wo dieibt dem Gewillen? — Mini über die Schmach und die Schande. — Richts founte geschehn, was noch ichimm.er. — dem Ansehe. — Richts founte geschehn, was noch ichimm.er. — dem Ansehe zu nichte. — Italien nun dist du für immer — gerrandwartt im Buch der Geschichte!

Italia, du wurdest Bezinter — und fürzuelt dich unnüh in Röte. — so sonn die dem die die dem die die dem die die dem die dem die die dem die dem die di

Buntes Allerlei.

Buntes Alleriei.

Boppard. Die leidige Unfütte, das beim Besteigen des Schiffes seber der Erste lein will, batte dier falt ein Opfer gesordeit. Durch das Drängesn wurde ein slädiriger Junge in den Rhein gestohen. Ein Angeliellter der Schischartegesellichatet sonnte ihn noch retten. Marburg. In dem Dorse Riedertlein sind zwei Isjährige Anaben namens Jungdans und Schöfter deim Naden ertrunken. Wäszburg. Dier sam ein lösäbriger Lehrling, ein arbeitsschwer Burche zu keinem Bater und verlangte Geld von ihm. Alle ihm dies verweigert wurde, sich ger den Bater nieder.

Alle einer Gewochrpotrome spieten einige Knaden in Berlin. Sie stocken sie in die Erde und warfen Sienen nach ihr. Nöhlich wurde sie getrossen, sugammen. Er liegt schwer darnieder.

Ein Kriegsschwindler wurde in Plauen verhaftet. Er schwer darnieder.

Ein Kriegsschwindler wurde in Plauen verhaftet. Er schiette nut einem Auge und außerdem sehlen ihm zwei Finger. Er legte sich das Band des Siehernen Kreuzes an und machte dann als "Kriegsverssimmelter" erfolgtende Reisen.

Richt weniger als 38 Buchundzer hat die Polizei bei dem ersten Mennen in Hoppegarten verhaftet. Eie glaubten wohl, daß durch den Krieg die Aussich ist daße und ein der Platze werde in Krieg die Aussich ist daße das dere Siehen. In den 40 Jahre dort ledender staltenischen Setonsabritant stellte logar leine zwei Söhne, die im latzlienischen derer gedient haben, der deutschen Armee zur Bertügung.

Anzeigen-Teil

Bekanntmachung und Bestanntmachung und Bestanntmachung und Bestanntmachung und Bestanntmachune von allen Baumwollschen Stossender und neuen daumwollschen Stossender und Bertigung wird diernit zur allgemeinen Kenntinis gebracht mit dem Bemerten, daß sede Uebertretung (worunter auch verschiete oder unvollssändige Meeding ställ), sowie jedes Undreigen zur Uebertretung der erlossenen Borichrik, sowie nicht nach den allgemeinen Strafgesen der dem Bestagrungszustand vom 4. Juni 1851 oder Artifels 4 Jisses 2 des Bayerischen Gespes über den Kriegezustand vom 5. Rovender 1912 mit Gestängnis die Worretserbedungen vom 2. Februar 1915 mit den hier vorgesehenen Strosen belegt wird.

§ 1. § 1.

Infrastiteten ber Berfügung.

3) Die Berfügung tritt am 1. Juni 1915 , mittage 12 Uhr, in

Araft.

3) Die Gerfugung tritt am 1. Juni 1915, mitings 12 ugt, in Kraft.

4) Für die in § 3 Absas il bezeichneten Gegenstände treten Meldepflicht und Beitilognahme erst mit dem Empfeng oder der Einlagerung der Baren in Kraft.

4) Beschlägnahmt und meldepflichtig sind auch die nach dem 1. Juni 1915 etwa hinzukommenden Borraie: bei den durch § 5 betrossenen Personen, Gesellschatten usw. jedoch nur, wenn damit die zulässigen Miadelmengen überschritten werden.

4) solis die in § 5 aufgesührten Mindelmengen am 1. Juni 1915 nicht erreicht sind, treten Meldepflicht und Beschlagnahme sie die gesamten Bestünde an dem Tage in Krast, an welchem diese Mindelrerräte überschritten werden.

4) Rerringern sich die Bestände eines von der Berfügung Betrossen nochträglich unter die angegebenen Mindelsmengen, so des höhtt die Berfügung trogdem tie besten ihre Geltigkeit.

Bon der Berfügung betroffene Gegenstäude.

3) Melderbflichtig und befolognabmt find vom feltgelesten Meldigeten führler auf meiteres samtliche Borrate der nachstebend aufgestigeten Klassen (einerlet, ob Borrate einer, mehrerer oder fämtlicher Klassen find), mit Ausnahme der in § 5 bezeichneten Borrate:

Raffen vorhanden (ind), mit Ausnahme der in § 5 bezeichneten Borrate:

Gegenstand.

Raffe 1. Alse helte Kattun- oder Barchent-Ausupen, sorriert und eriginal.

Stolse 2. Alse mittelheile Kattun- und Barchent-Ausupen, sorriert und verginal.

Raffe 3. Alt original dumt Kattun- und Barchent-Ausupen ausgenommen gesondert gedaltene blaue, rote und ichmarze dammen welsen Lumpen, sowie solches Austraal, das ausschlichtig für die Indepensachtatien verwendbar ist.

Raffe 4. Aunstdammuolle, aus den Sorten der Klassen ihr aus meldenklässe sie der nachsteden Ausgeschleiben Ausgeschlichtig sind dem eineres lämtliche Borrate der nachstedend ausgesührten Klassen, einersel, od Borräte einer, mehrerer oder sämtlicher Klassen, deinersel, der Norräte einer, mehrerer oder sämtlicher Klassen, den sind ausgeschneien Borräte:

Begenftanb.

Gegenstand.

A. Alte baumwoltene Lumpen:
Nlosie 5. Alte teeige baumwoltene Lumpen alter Art, ausgenommen gesondert gehaltene Gardinen, Rull, gehäfelte und gestärfte Sachen.
Nlosie 6. Alt trüd weiß Kattun, alle Sorten.
Nlosie 7. Alt weiß und trüd weiß baumwollgestrickt.
Nlosie 8. Alte vlaue Kattun Lumpen.
Nlosie 8. Alte vlaue kattun Lumpen.
Nlosie 9. Alts Hodenseug und Grafich Leder.
Nlosie 10. Alt dunt baumwollgestrickt und Trito'agen, original und in Farden fortiert, außer kawars.

B. Reue baumwollene Stoffabfälle: Reue weiße Baicheabichnitte, Kattun und Barchent, alle

Dionitaten.
Riaffe 12. Reus beile, bunte und farbige Kattune und Barcbent,
original und fortiert, in ... in Qualitaten, ausgenommen gesonbert gehaltene rote, biaue und semange Abfaile, sowie Gegeltude. Riaffe 13. Ren Englisch Leber. Riaffe 14. Aunftsommoste aus den Sorten der Aiaffen 5—13, ohne Julig von Det bergefiellt. Rieffe 15. C. Unfortierte, sogenannte bunte Lumpen. (Sammelware, nicht nach Stoffen und Jarben geordnet.)

§ 3.

§ 3.

Don der Berlügung betroffene Perfonen,
Gefeilichaften u.w.
Ben diefer Berlügung berroffen werden:

1) alle gewechlichen Unternehmer und Jirmen, in deren Betrieben die in § 2 aufgeführten Gegenstände erzeugt, getraucht ober verarbeitet werden, soweit die Borrate fich in ihrem Gewahrsam oder dei ihnen unter Zollaufficht besinden;

1.) alle Perfonen und Jirmen, die solche Gegenstände aus Anlah ihres Handelsbetriebes oder sont des Erwerds wegen für sich oder sür andere in Gewahrsam haben, oder wenn sie sich die Sommunen, öffentlich rechtliche Körperschaften und Berlände, in deren Betrieben solche Gegenstände erzeugt, gesienangt oder verzebeitet werden, oder die solche Gegenstände in Gewahrsam haben, soweit die Voerdie sich in ihrem in Gewahrsam oder dei ihnen unter Zollauffich besinden;

4) alle Ammunen, öffentlich verdie der Voerdie sich in ihrem erweiten oder der die solche Gegenstände in Gewahrsam oder dei ihnen unter Zollauffich besinden;

4) alle Ampfanger der unter a die obezeichneten Art solcheren Gegenstände nach Empfang derseiben, falls die Gegenstände

sich am Metdetag auf dem Berfand bestinden und nicht bei bei einem der imter a die aufgeführten Univernehmer, Berfonen ufw. in Gewahrsam oder unter Zollaufficht gehalten werden. Berröte, die in fremden Speichern. Lagerräumen und anderen Ausbewahrungsräumen lagern, sind, salle der Bertügungsberechtigte seine Vorräter nicht unter eigenem Berfalpluß dalt, von den Indobern der betersfenden Aufbewahrungsräume zu meiden und gelten, sowielt sie unter § 2a aufgesührt flad, dei helen als beschalagnahmt.

geren, sewelt sie unter g Za aufgesübet flad, bei biesen als beschagnahmt.

Bon der Berlügung betrossen sind hiernach Inobesondere nachstehed aufgesübrte Betriebe und Versonen;
gewerdische Betriebe: Bapiersabriten, Kunstwoll- und
Kunstbaumwollsabriten, Bäscheldbriten u. dergl.

Jandelsdetriede: Habierstehet, Spediteure, Agenten, Kommissoner u. dergl.

Bersonen, welche zur Wiedervorfüuszerung durch sie oder
andere bestimmte Eggenstände der in § 2 aufgestäheten Art in
Ecwabrsom genommen haben auch wenn sie im übrigen tein
Indenderen Bezirt der versügenden Bedörde neben der Hauptstelle Freigstellen vordanden (Zweigstabriten, Fittalen, Jweigbureaus u. dergl.), so ist die Kauptstelle zur Meldung und zur
Durchts strung der Beschäagnahmedettimmungen auch sier dies
Investigtellen verpflichtet. Die außerhalb des genannten Bezirte sies
in weichem sich der Kauptstelle besindet) ansässigen Zweigstellen werden
einzein betrossen.

Umfang der Melbung. Al. her ben Angaben über die Borratumengen ist anzugeben, went die fremden Borrate gehören, die fich im Gewahrsam des Ausfunfspflichtigen besinden.

§ 5.

Insnahmen von der Verfügung.

Livsgenommen von dieser Verfügung sind solche in § 3 gestennzeichneten Personen. Gesellichafgen usw., deren Vorräte (einschiedigkich derjenigen in samitalien Zweigitellen, die sich im Bezirf der verfügenden Behörde besuden) am I. Juni 1915 gleich ober gestinger waren als je 1000 Kilogramm von den Klassen 1—4 je 500 Kilogramm von den Klassen 5—14 je 2000 Kilogramm von der Klas

Beichingnahmebestimmungen. (Betrifft nur bie umter § 2a aufgeführten Rlaffen 1—4.) Die Berwendung ber beichlagnahmten Bestände wird in fol-gender Beile geregelt:

a) Die beschlagnahmten Borräte verbleiben in den Lag raumen und sind tantichtt gesondert aufzudewahren. Es ein Lagerbuch einzurichten, aus welchem sede Menderung Morretsmengen und ihre Berwendung ersichtlich sein mit und den Beltzei- und Killitärbehördem jederzeit die Prüfu der Läger und des Nagerbuches sowie die Beschtigung i Britriedes zu gestatien.

Ju- und Abgänge sind entsprechend zu beiegen. die den beschlagnahmten Borräten durfen entnomm werden:

b) Mus den beschlagnabmien worruten werden:

1. Die von der Aftiengesellschaft zur Berwertung von Stossallschaft. Bertin W 25, Lühowstr. 33—36 (Fernspr.: Rollendverst445 und 446, Tel.-Abresse: "Gtossweisel") angetausten Mengen.

2. die von solichen Kirmen oder Bersonen angekausten Tengen, die vom Ariegsministerium, Ariegs-Rohlioff-Abressung von Gossallschaft zur Bermertung von Gossallschaft zur Bermertung von Gossallschaft zur Bersonerung von Gossallschaft zur Bersonerung von Gossallschaft zur Bersonerung von Gossallschaft zur Bersonen ist der Verlagung ist verdoten.

3)retnach ist die Beschlagzachme im Senne dieser Bestimmungen lediglich eine Bersügungsbeschaftung.

in bei inder ben brid sirb efteb Jeror ogene gemee Brot aute brid in ber indem und 1 cach i cach i

Rath baber mit über Spie miffe fcan

Sile Blie met "bot beir

mon Bu falli Liet mon

§ 7.

Uiber Gefuche um Freigabe von Teilmengen aus ben beschiagnahmten Beständen, weiche mit turger Begründung versehen sein mussen, entstelbet die Kriegs-Rohstoff-Abteilung (Cettion W. II) des Kriegninisserums, Berlin SW 46, Berlängerte Hebemann-straße 9/10.

Reibebefilmmungen.

Die Meidung hat auf den amtilchen Meidelcheinen so zu ersoigen, daß sür jede Ktaise getrennt der Bestand in einer desonderen Semichtszahl angegeben wird; in bensenigen Hällen, in welchen genaus Ermittlung des Gewichts durch Berwiegen mit underhältnismäßigen Schwierigseiten verbunden-ist, sind die Gewichte nach dem Legerbuch oder nach Beiegen aufzugeden. Die Beiege müllen zur Rachprüfung bereitgehölten werden. Irgend eine weitere Wittellung darf der Reldescheinen werden auf schriftliches Ansuchen zur Rachprüfung bereitgehölten werden auf schriftliches Ansuchen von der Aftiengesellichaft für Berwertung von Glossablien von der Aftiengesellichaft für Berwertung von Glossabstallen Vo. Buschungen jund an die Aritgeschöltesstellung (Settion W. II) des Königstichen Kriegsministertums, Berlin SW 48. Berlängerte Fedemannitz. Hild die zum 15. Juni 1915 einschlichlich einzureichen. (Die Briese müssen des um 15. Aus 1915 einschlichlich untliegene Berstügung betreifen.

Die Bestände Ind in gleicher Weise wieder am 1. August auszugeben unter Einhaltung der Einreichungsfrist dies zum 15. August. Grantfuss a. W., den 31. Wai 1915.

Stello. Generassonmande des 18. Armeetorps.

Mitteldeutsche Creditbank thank Wieshaden.

An- und Verkauf von Wertpapieren,

Günstige Verzinsung von Spareinlagen.

Safes unter Mitverschinss des Mieters. Erledigung aller bankgeschäftlichen Angelegenheiten.

"Niederländer-Dampfschiffahrt"



Balon Vorkaj. Salon Vorka Einf. Reise Hin- u. Rückre Cohisca 8.00 2 40 Boan 6.50 4.30 Köin 7.50 5.— Botterdam 11.50 9.50

Evtl. Schlafkabinen sind im zu bestellen.

Abfahrten von Hiebrich strom
Schneilfahrt täglich
Das bis Köln fochentage

9 bis Köln

Amschlüss in Köln an das
6.20 Boot, welter nach
Retterdam,
Eatterdam,
Samtliche Dampfer sind mit Schlafkabinen versebes Schnolifahrt Milita 855

Doyflaife nit Brut ver Geldgelst W. Z. deht racikal Geldgelst W. Z. barb- u gerushles Beinigt d Kopf

both. Covenheimer, Blozal

eres bei ber Zagespoft.

Frauenleiben nbinne mad Dr. Thure t) Oct. Azandi. Wice Diarfefer 25. Sprengel br. and Countage. 10:

Rheumgitsmus
Sicht und 3ichiar.
Aurze Gore. Gebundt. Beral enpluben. Bott. Weetle. Gorent.
6-18 u. 8-0 tibr u. Gertaas
Gelly Mart. Holesbeben.
Salignat, Chicabeben.

Alther-, Laufen- und Ranbolinen-listerricht erreite gründlich Bran G. Benfer, Statierfer, 45. p

Spaziergang auf bie Ochierfteiner Seibe!



Henkel's Bleich-Soda.

oer Allgemeine Kranken-n. Sterbeverein

sefteht auch einen Wannibbeitrag als Ellebrich und gewährt gegen einen Wannibbeitrag als Ellebricht und 1.15 Mf. (18) Bis für Krantengelbertlichtung und Wis für Gerebrselb-Berklebrung eine tägliche Krantenge von 1.— Mf. und eine Einebertruit eine tag. Bef. Adberes bei derm Formann Knottonbrond, Geloffermeilier. Wiesbadener Etrabe Re. S.

Kohlen - Koks Brenniolz - Braunkohlen liefert prompt frei ins Haus.

W. Gail Wwe.

- Fernsprecher Nr. 13.

Assahmectollen: Ernst Gall, Wicehad. Allee 2. G. Schöller, Eisenhandlung, Rathauserale Nr. 12.

Geld= Lotterie u Gunten bes Romitees

sum Ausban ber Befte Coburg.

Biebung am R. 9., 10. 11. unb IR Junt 1915. Getvinne im Gefamt-betrage bon

360000 mt. Lofe für 3 Mt. Cotterie - Einnahme Rene Matjed Deringe Bride 18 Bfg. Rene Boliberinge Sid. 13 Pfg. Carl Deben. Bbolisfrage 5.

28 Tabre litt ich Gefcisansfolen

Derr Dr. Julius Oppermann leierte heute fein 23jahrt.
Gelchaften ubt taum in der Jirma Kalle u. 460, A. 68.
Gelchaften fürdleter nicht frau feierien gestern das Fest Ellbernen Hochzelt. — Die Familie Harber wohnt ichzeitig feit 25 Jahre im Bohrmann ichen Haule (Rheinfit. 7).
Der Gouvernen er Teitung Mung folgendes an: Jede deutschneitige Kundgedung, sowie iede Berbreitung unwahrer Andschen über den Arleg ist verdoren. Wer sich einer deutscheindem Aundgedung schuldig macht, desglischen wer vorsätzisch oder germenschaftig unwahre Nachreichten über den Krieg verveiten aber germenschaftig unwahre Nachreichten über der Krieg verveiten aber germenkerhandlung gegen diese kerbet ausliche etwart, wie mit Gesängnis die zu einem Jahre beitraft, sofern nach den fathenden Gesetzen utsit soher Strafen angebrocht sind. Diese rerednung trit sofert in Kraft.

** Auf Ausflügen Arct meine men! Da sur die

derordnung tritt solort in Kraft.

* Auf Ausflügen Arot mitnehmen! Da für die sogenannten Bassanten ten ideineinden weder Mehl noch Brot zusewiesen worden ist, empfiedt es ich, auf Aussingen das absiehe best mitzunehmen. Es vergibt sie inemand erwos, wenn er unter den seigen Umständen in den Gasthausern sein Butterbrot zus der Talche dott und sich nur das Getrant von dem Witterbrot zus der Talche dott und sich nur das Getrant von dem Witterbrot zus der Talche dott und sich nur des Getrant von dem Witterbrot zus der Arotalen zu verzehen. So zeingt der Arieg auch sein den Guten, das sie indem er uns zur durchten. So zeingt der Arieg auch sein Guten, indem er uns zur durchten wen den einkachen Eitzen und Gedräutzen und Ausslügen das Brot von zu dan haufe mit! Wer das tut, diert auch dem Baterlande

Bei dem Fliegerangriff auf Ludwigshafen ift die Bahrnehmung gemacht worden, das feider be Belinder ber der troffenen Orte fich nicht überall an die bekördichen Beliungen gehalten haben. Es wird dringend empfohlen, beim Raben feindelicher Flieger fich folort in die unteren Stodwerfe der Hügler, am besten im die Leile er zurüczuziehen, wenn man lich nicht unnötiger Gefahr ausseizen will.

Königliches Cheater.

Königliches Choater.

Wies baden. Die beiden Slegas Gastippele im Helteges begelftertes Lublitum angelodt. Der Cleagar den Hebensche von der eine recht zablereiches begelftertes Lublitum angelodt. Der Cleagar des derinden en Heltenbentenors sond nicht jo allgemeinen Buirdyning wie feine betannte, dier schon die die Gester Mangrolle in der Midd', odwohl sur die gerade lein Am Arten in der "Addin" von großen Generelle war. An deiben Golfspeclabenden wurde Slegas sehr gesteitt. — Herr Bohnen war teider erfrantt, als Kardinal vertrat ihn mit gutem Gelingen wert hie dan hom Franksutzer Opernhauer als Oderpriester gestierte der Ster ham den Artenfall vertrat ihn mit gutem Gelingen der Ger he an un om Darmsläder dos die Oderprieste gastierte der Ger ham om Darmsläder die Kalle mit. Als Amneris hatte Frau Schreiben und werten wei weiteren von Schweiner Holdsatze, einen dien der Genn wir nicht teren vom Schweiner Holfsatze, einen die eine noch wentig in Wiesen Durptauffritt wurde sie die eine noch wentig in Wiesender genannte Casisin eine Schreiber eine eine Kningen und geste die der in allen Fogen gloch setzen den Seinme und gutes Spiel. Die der Wastige Ungagenenssablischen vorligen wissen wir nicht; auf ieden fiell wäre frau Seren Gelife Winter worstelle war als Ammanson derr Ber fi um gleichfalls vom Darmstädter Hoffbeater mit Erjolg eingelprungen.

RelidenzeTheater.

Diesbaden. Die Frage "has mird aus dem utalienischen Solat hat ein Wirt bereits geföst. Seit Sonntag invon wird diese Gemenglet auf leiner Eprietarte a.s. "Banditensata" bezeichnet. Gewöß sehr autressend.

— An is si ist vereits geföst. Seit Sonntag invon wird diese Gemenglet auf leiner Specialte a.s. "Banditensata" bezeichnet. Gewöß sehr autressend.

— An is si ist gestellt des Banditensata" bezeichnet. Gewöß sehr aufressen der Konnen gerichten.

— An is si ist gestellt des die eine Erteilung der Konnennents worstellungen sur den nächte Woche eine Enwerung gerreisen. An Konnag, den I. d. W. wird im Abounements worstellungen sur den Ander Wenden kinn Gamerag den Sonnage den I. d. d. W. wird im Abounements M. Genoveva aufgesität werden. Im Gamerag den Sonnen wird des Genoveva aufgesität werden. Im Gamerag den Sonnen werden Wirdellung tindet zu Mitchie der Habei gestellt des Konzert zu m. Besten der zu der sam Borteile der besigken Abater-Kensjonsanstalt statt.

— Bater sänd is des Konzert zu m. Besten der erbindeten Krieger. Der rege Bestud des Baterländischen Konzertes am 21. Mai de. 38., im großen Konzertaate des Kurdanses, dat des Krieger. Der rege Bestud des Baterländischen Konzertes am 21. Mai de. 38., im großen Konzertaate des Kurdanses, dat des Kriegerstellungs des Mohlicken Gewert unter Steithaltung des wohlickigen Joseps am Bestaden der Angele Bestellt des Kurdanses des Schales des Kurdanses, der Schales des Kurdanses des Schales des Kurdanses des Schales des Sc

nengebiffenen Jahnen bervor. Das hätte ich ja icon langft formen und ich bart doch nicht ... Er warf den Ropf in den Raden und trat vom Geländer

gurud. Da fiel fein die Brüde entlang schweisender Bild auf eine schattenhaste Gestalt am anderen Ende do drüben, die sich jest ebenfolls von der Bristumg losioste. Er meinte zuerst wieder einen patreutillerenden Stadblergeannten zu sehen. Aber nein, der Mann trug eiren Iglinderhut, die bertommitsche Apphebeckung des Parifer Eleganto.

tömpfungsmitteln hat der Jang in dieser Weise den besten Ersolg gezeigt.

Höchst. Die Jüge der Ludwigsbahn sahren seht im Bahnhol über dos neue hochgeleite. hiermit ist ein gut Teil des lastigen Treppensteigens in Beglatt gefommen.

Aberdeim. In der Stadtverordnetenversammlung wurde des ichtossen, für den Gaswertneubau eine Anseite von 100 000 Mart aufzunchnen. Herner gab die Bersammtung eine einstimmige Erstärung ab, wonach sie darung der klaumen der Bahn nörblich Aldesheim den Lebenointeressen der Siedt dieut. Bereinzelte Bestrebungen, die dagegen sind, wurden als eigennühlig gebrandmarkt. nartt. . Durch Rauchidowaden erftidten im Bergwert "Mertur"

Rileriel aus der Umgegend.
Rains. Im Zöllhafen ertrunten ist ein Djöhriger Junge, als er sich an einem Boote zu schaffen machte.
Darmstadt. Ju lebenslänglichem Juchthaus beznadigt wurde vom Ercherzog ber wegen Nordes an dem Privatgelehrten Hendrich zum Tode verurteitte Bogt. Die mitwentreitte Frau Hendrich hat sich bekanntlich entleibt, als die Revision des Mordeprozesses vom Reichsgericht verworfen wurde.

In ber beutigen Rummer beginnen wir mit bern Abbrud einer Rovelle, betiett

Gaublerblut.

Rovelle von Carl Ch. Rlopfer.

Rebattion ber "Ingespolt".

Dermifchtes.

Ronftany. Russ, weniger als 2009) schwerverwundete Fran-zofen find bier untergebracht, die des Aufen ihres Baterlandes zum Aussaufch harren. Die Stimmung unter ihnen foll aber wich einem schweizerlichen Bindt berartig fein, daß die fich und der Rind-tebr gar nicht febnen. Die Murtigt ist auf das beichenkte Mindelle maß beichentet.

Neuftobt bei Rirchbain. Der Magiftrat beichloß, die Beftellung ber Meder und die Ernte folder Landwirte, die eingezogen find, felbft in die Sand zu nehmen.

Deel Anaben ertronten. In Erfurt bauten fich auf einem Telch i Rnaben ein Alog. Alo es vom Ufer abgeftegen wurde, tippte es um. Alle 4 fielen ine teatfer und nur einer tonnte gerettet werben

Aus der Mandener "Ingend".

Das Letite. "Oesterreich wollte doch die italienischen Anforde im allgemeinen befriedigen, was wollen fie benn jeht "hiebe."

Der Ranonier. "Rächfte Boche tret ich meine Sochzeils-e nach Italien an." "?! "
"Dit ber "Diden Berta"!"

Meueste Machrichten.

Depelden-Dient

Wahricheinlich noch ein englifdes Schlachtidiff an den Darbanellen torpebiert.

283. Ronflantinopel, 28. Mai. Das Sauptquartier teilt mit: Rach Feftstellungen, Die an verschiebenen Stellen gemacht worben find, icheint an demielben Tage, an dem das Schlachtichiff "Majeftic" um 65 Uhr früh verientt worden mar, um 9 libr vormittags ein Schlachtichiff mit 2 Maften und 2 Schornfteinen torpediert worden zu fein. Eine große Wasserfaule wurde bemertt, worauf bas Schiff fich jur Seite neigte und in ber Rich. tung auf Imbros abgeschleppt wurde. Um 11 Uhr wurde bas in Frage tommenbe Schiff an ber füboftlichen Rufte pon Imbros liegend bemertt, umgeben von fleineren Dampfern. Das torpebierte Schiff fceint der Mgamemnon-Rlaffe angugeboren. Muffteigenber Rebel binberte unferen Flieger feine Beobachtungen fortgufegen.

(Die Schiffe ber "Mgamemnon"-Rlaffe haben einen Gehalt von 19 000 Tonnen. D. R.)

Beffentliger Wetterdient.
Boraustibilla: Bitterun a für die Beit vom Aber 20 Mai bis aum nichten Abend Bierdidige, etwas tühler, norbweftliche Winber, dieberichtige, etwas tühler,

Theater-Spielplan.

bes Theater in B Bemilbr einer e

Canibiae 29. Plat. 7 Uhr, Gin Bolfsfeind. Enbe nach 10 116r. Romas, 31. Mai. 7 libr, Abon. C. Zielland. Diending. I. Juni. 6% libr Camoni. Timode. I Juni. 7 libr. Thom N. Genoseva. Osnetdeng. I Juni. 7 libr. Folimanse Erzählungen. Ireling. 4. Juni. 7 libr. Hom. D. Die Hebermaus. Sambing. 6. Juni. 7 libr. Thom. D. Die Hebermaus. Somming. 6. Juni. 6 libr. The Weiterfinger von Rürnberg. Honing. 7. Juni. 7 libr. Jim weihen Röhl.

Vioning, 7. Juni, 7 libr. Im weihen Richt.

Zonning, 30. Mai, 7 libr. Chaftiele bes Corretten Enfembles vom Liebribesier in Sonau: Bie einst im Mai
Moning, U. Mai, 7 libr. Chaftiele des Corretten Enfembles vom Endstrbeater in dannau: Wie einst im Mai.
Liendign. I Juni, 7 libr. Chaftiele der Schaufstel-Gefellichaft, Mina Sandow: Sebde Gabler.
Plitma Sandow: Jebde Gabler.
Plitma Sandow: Tas Vunnsernefindel.
Tongereing, I. Juni, 7 libr. Chaftielet der Schaufviel-Gefellichaft Aina Sandow: Das Vunnsernefindel.
Ereitig 4 Juni, 7 libr. Chaftielet der Schaufviel-Gefellichaft Flina Sandow: Moderenbeim.
Cambing, Moderenbeim.
Cambing, Moderenbeim.
Cambing, Moderenbeim.

Befanntmadung.

Dienstag, ben 1. Juni findet von 8 bis 12%, Ilhr vormittags und von 3 bis 5%, Uhr nachmittags die Auszahlung der Kriege-Samilien-Unterftägungen für die Jeit vom 1. bis 15, Juni figit und zwar:

Anfangsbuchftaben A bis K auf Simmer Rr. 5, Anfangsbuchtaben C bis 3 auf Simmer Rr. 1

Anjangsduchttaben t. Dis 3 auf simmer ett. 1
bes Rathaufes.
Sur die Bewohner der Walditrase erfolgt obengenannte Auszahlung bereits am Montag, den 31. Mai von 3 dis 6 Ubr nachemittags im Polizeigebaude. Walditrase 52 thierielbst werden zitt gleichen Zeit auch die Zeitel für Cebensmittel pp. ausgestellt und verabsolgt

gleigen Gett und bie Der gegen Dorzeigung ber blauen Die Jahlungen erfolgen nur gegen Dorzeigung ber blauen Ausweitsarten.
Die Emplangsberechtigten werden dringend erfucht, sich an die genannten Geiten genau zu halten.
Biebrich, ben 29. Mai 1915.

Abteilung Rechnungs- und Kaffenmefen: Kuthe.

Brotmarten.

Die Ausgade der Brotmarten für die nächste Woche vom 31. Mai die einkhließlich 6. Juni do. Is. erfolgt nur am Montag. den 31. Mai, vormittage von 8 die 12½ lihr und nachmittage von 2½ die 6 lihr, wie dieher in der itädisichen Auruhalle, Kallerfräße, sir die Baldsträße im Bolizeibureau. Die Ausweisfarten sind itels mitzubringen. Richt aufgebrauchte Brotmarten werden im Rathaus, Jimmer Nr. 19. zurüftgenommen und auf Berlangen sur 12 Seigt 5 dig, vergütet.

Biedrich, den 27. Mai 1915.

Der Magistrat. I. B.: Tropp.

Frühjahrsverfammlung im 13. Canbw. Bezirfsverein.

Die Frühjahraversammlung bes 13. Landen, Beitrebereit. findet am Sonntag, ben 30. Mai bs. 30., nadmittags 3 Uhr, in Connenberg, Galthaus "Jur Deutschen Eiche" (Enbstelle ber Strafenbahn) statt.

Tagesordnung:

1. Geschäftliche Mitteilungen.

2. Rechnungsablage der Kassierer und Bericht der RechnungsFrüfungstommission. Entlastung der Kassierer und des
Bortandes hern Winterschuldrettors Hochrattel, Wiesbaben, über: "Krisgofragen in der Landwirtschaft."

4. Bortrag des herrn Obst. und Weindauinspettors Bidet,
Vierbaden, über: "Bevorstehende Urbeiten im Obst. und
Gemüledau."

Gemujebau." 5. Berichiebenes. Buniche und Antrage ber Mitglieber.

Birbrich a. Rh., ben 26. Mai 1915.

Der Borfigenbe bes 13. Landto. Begirtspereins. Bollmer.

Generalserjammlung des Obstbausereins für den Stadt- und Canditreis Wiesbaden.
In Berbindung mit der Frühlahrsverjammlung des 13. landm.
Bezirfsvereins sindet morgen Gonning, den 30. Mal, nachmittags Ildr, in Gonnenderg im Gasthaus zur deutschen Eiche die Generalserkammlung state. Auf der Tagesordnung steht u. a.: Rechnungsversammslung state. Auf der Tagesordnungstrümmlungstommission, sowie ein Bortrug des Kreisobstdauinspettors Bietel über: Bevorstehende wichtige Acociten im Obst- und Gennisedu.

Die Mitglieder des 13. Landw. Bezirsvereins und des Obstbauwereins, sowie alle Landwirte und Obstzüchter werden zu dieser Berfammlung freundlicht eingeladen und um recht zahreichen Bestuch gebeten.

Den Eingang der lange erwarteten

Fibel

zeigt an und empfiehlt

Georg Bräuer,

Hofbuchhandlung.

Deute abend bon 7 Hhr at frifte

Sausmader Wuth

3. Ries, Mainger Etraße 4, Biridafi u. Comeinemebaerel.

Gin Geberlehrling

fofett gefucht

Ш

Dofbuchbruderei Guido Beibler,

ber "Hiebrider Engespoli".

Ordentiide Arbeiter

Bembach u Schleicher.

Zaglühner r Pandwirtigait gefuer ?

Junges Mädden Raiferftrafe 57, part

Mäddien

geinde für Sausarbeit. Abeihablir, 4, parierre. Bergufiellen nachmitings von 4-6 ilbr. Dladgen

für leichtere bauelide Arbeiten actucht. Stebrich, Abatieb be 28lebbnbener Allee ift.

Sanberes flintes Mäddien

auf ble Babeanftalt jum 1. Jun gefucht. Beau Gaelius, Mboliftrafie 1

Junge, tlichtige, faubere Srau od. Mädden flie 2-3 Stunden worm, gefuck Diltbeuftrafte 10. 1.

Die bemige Musgat umfahr 6 Geiten.

Beginn SSE WOCH Montag, den 31. Mai.

In fast allen Abteilungen enorme Auslagen weisser Waren

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Besonders vorteilhafte Angebote in den Abteilungen: Damen-Wäsche, Leinen- u. Baumwollwaren, Gardinen, Spitzen und Stiekereien, Weisse Konfektion, Glas, Porzellan u. s. w.

> Chastige Einkaufsgelegenheit für Hotels, Restaurants und Peusionen. Wir bitten um Besichtigung unserer Schaufenster-Auslagen.

Warenhaus Julius Bormass! Wiesbaden.



Todes-Auzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die trau-rige Mitteilung, dass heute nacht 3 Uhr unsere innigstgeliebte, treusorgende Mutter, unsere gute Schweiter, Schweigermutter, Orossmutter und Tante

Fran Barbara Klarmaan Wwe.

nach langem, schweren Leiden im 61. Lebensjähre santt dem Herrn entschlaten ist. Um stilles Beileid bitten

die traueraden Hinterhilebenen. Biebrich a. Rhein, 28. Mai 1915. Brunnengasse in.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 30 Mai, nachm. 3 Uhr von der Leichenhalte des Friedhofes aus statt. Das Seelenamt findet am Dienstag, den Lajuni, vorm. 7 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche statt.

.spiszuk-zspot

Gestern verschied nach kurzem Leiden im Städt Krankenhaus unser lieher Vater, Schwiegervater, Grossvater, Bruder und Onkel

Herr Heinrich Buths

im Alter von 68 Jahren.

Die trauernden Hinterhilebenen: Familie Th. Faust. Birlenbach

Biebrich, den 30. Mai 1915,

Die Beerdigung findet Sonntag, den 30. Mai, nachm. 4 Uhr von der Leichen-halle des hiesigen Friedhofs aus statt.

Heute morgen entschlief nach kurzem Krankenund unerwartet mein unser guter Vater, Schwiegervater und Großvater

Herr Wilhelm Gruber

im Alter von 53 Jahren

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Karoline Gruber Ww. nebst Kindern Familie Wilhelm Gruber Ernst Brau.

Biebrich a. Rh., Hörde, den 29. Mai 1915. Elisabethenstr. 29,

Die Beerdigung findet Montag, den 31. Mai 1915 schmittags 4½, Uhr von der Leicuenhalle des hiesigen Friedbofes ans statt.

Dr. Otto Wicke Grete Wicke geb. Windhövel

kriegsgetraut.

27. Mai 1915.

Biebrich a. Rh. Langerfeld i. W.

Dir mochen barauf aufmerkfam, bag unfer hausvater, ferr Diakon hoffmann, mit ber jahrlich

Sammlung für das Ev. Diatoniffenbeim

beauftragt ift.

Wir empfehlen unfere am Montag, den 31. Mai beginnende Sammlung auf das herzlichte.

Der Vorstand des Ev. Diakonissenheims: 3. A. Stabl, Pfarrer.

Kleinfinderschule. Beginn ber Edule Dienstag, den 1. Juni,

bormittags 8 Hhr. Der Dorftanb.

Fröbel'scher Kindergarten.

Wiederbeginn des Kinder gartens sowie des Hand-— arbeits-Unterrichts — Dienstag, den 1. Juni.

Anmeldungen nimmt entgegen Franziska Schmidt.

ELEKTRO-BIOGRAPH

Programm bom 29, bis 31, Mai.

Der Fluch der Diamanten! in überaus fpannenbes Prama us bem Weften in bret Mften.

Smeite Cure lints! Gin fontibee gate

Cebenewert! Ceiginal-Anfnah Die Beppelin-Luftschiff-Angrisse auf England.

U. A.: Anfichten nach bem Bombarbement bon Par-mouth, Zerftbeungen in Carborough, Ahnge-ühnn uiw.

Mint! Adolfstraße 15. Ming! Deute unb morgen Brufitern, Bogfind und Lappen 70 Big.

Dhitipp Appenheimer.

Gut mobl. Simmer mit Schreidelich bill. au nerm Rad. Wiesbadener Ser 106. 2 1

Ribl. Bimmer aum 1. 6 au mer Bunich wit voller Benfion Raberes Garienftraße 8. 2. 1

Z gut mibl. Simaet

Cinlad möbliertes Simmer u serm Strmentubitt. 8. (260

Ricine Dadmohnung im Settenbau gu permieten. 517

Bimmer u. Riche mieten Daingern ane 24. 1

dimmer und Riche

om 1. Juli au vermieten Mart nicroise 19.

2-3immermehnung

Salferftrage 53 |600

2.3immer mobuung

öchöne X-zimmerwobung mit zubehör in tubigem Danle gu vermieten. 415 Rab. Konerstrake 1, t. End n.

folne 2-Simme twohnutg

leinere 2-diamermobng. (Giebel) (Giebel) 834

Stomerwohnung att Bub-b Cobine & Fimmerwohnung, mit Fallen, flootmenne is. I Zimmerwohnung im Dadbiod, frentfuter Srr. 18 tolost over ladier biulak gu'i po miet n.

Done Z-Almmer Woonang

mit einigen gammi zu gum Unti-r-ftellen von Diebeln, Eitfab-iben-ftrafie, bivligft zu vermieten, 450 Wab, Mainser Err 19 im Buro.

Pleu berg, ichduc Mobouma am Mein, Bord-1 hous Z grofe Himmer, ar. Riche, ar Maniache Ichdone Austiati Ichort, au verm. Meriaktrake 16 1.

Weraumige # 2 immertoob-ung im Ointerbaute towle eine bachwohnung im Borberbaufe Berbausfraße 19.

3-Rimmer mobaung 9tab. Warzenfrage 12. [Fill

Cine 3-dimmertwohnung brei 2-8impermohnungen mit allem Bubebör lofest billia au vermieten.

Schierftein, Biebricherftr.30 beim Dausse marter

Eddue 3-8immer mobuyog nit Balfon im 1. Grod aun . Juli gu bermieten (iff Rab in ber Gefchaftbitclle

3-3immerwohnung Sorberbaus (Prontivius) 41

60ipe 4-8immet mehnung mit Subeber au permieten Res Brainger Ser. 14 (400

500ne 4-8immer mahnung 1. Grad, mit allem Hubehör au verm. (1661) Starbaueltras e 34.

Laten mit Bobnung

Union-Theater. Die Todesbrau

Der king e Polizel

Der Flag in die Son enfations. Drama bes neuen Flugwefens. & after.

Creme Chaptilly.

Mainserttrake 40

fch. 4 · Simmerwohnung mit alem Bubehör gum 1. Mpril au bermieten. [241 Raberes Whalfitraße 5, 1.

5-3immerwohnung 3-ik au ermieren.

Ratieritraße 34 II. Gred, berridaftlid

6-8immer-Wohnung mit reicht. Bubeber, eleftr. Bid Gas rc. aum 1. April au ve mieten. Rab. baf. ber Dans

7-Brmmer- n. a-gimmerin. Raibanourate 32 it ein Laben mit Wobunng an ver-

Raberes Reugalle 10. 2.3immerwohnung

mit Manjorde, möglicht mie Stallung, auf 1. Jult zu mieten geinet Manebore unter 1786 an die Geldfieftelle bs. Bi.

Gefucht wirb

elegantes Bohnund Schlafzimmer,

folche mit Mufficht nach bem Rhein bevorzugt.

Angebote unter 1385 an die Geichaftsftelle bs. Bl.

Brotmarten ident'id für 5 Big. auftellen

Diejenige Derion.

weide am Ponnersian amili und 7 Ube vor bem 6 G. i frate 14 ven Bar nabm int ertamnt und mir

Die gegen Frau Mnna Beten, Gargaffe 8, ausge-torochene B. leibigung nebme jch jurid, bedanere biefelbe und bitte deswegen um Ber-